

Spendenaufwurf für den Kooperativenverbund CECOSOSOLA

in Barquisimeto / Venezuela

Liebe Freundinnen und Freunde von Cecosesola,

einige von euch hatten bereits Gelegenheit, bei Veranstaltungen mit Compañer@s des Kooperativenverbundes Cecosesola Informationen aus erster Hand über dieses ungewöhnliche Projekt zu bekommen. 2012 und 2013 haben wir anlässlich der Veröffentlichung des Buches mit deutschen Übersetzungen ihrer Texte (siehe unten) zwei Rundreisen organisiert. Viele Besucher_innen der Veranstaltungen fanden die Berichte über die ständige Weiterentwicklung von Basisdemokratie und solidarischen Beziehungen inspirierend und waren beeindruckt von diesem Projekt, auch von den ökonomischen Erfolgen dieser Selbstverwaltung. Aber jetzt braucht Cecosesola aufgrund der veränderten Bedingungen im Land unsere Hilfe.

In den letzten beiden Jahren hat sich die wirtschaftliche und soziale Lage in Venezuela radikal verändert. Der stark gesunkene Weltmarktpreis für Rohöl, dem Hauptexportprodukt des Landes und der daraus resultierende Devisenmangel, die Inflation in Höhe von ca. 160% im Jahr 2015 sowie die sich ausbreitende Korruption in privatwirtschaftlichen, staatlichen und militärischen Strukturen bedeuten für den Alltag der meisten Menschen: stundenlanges, unproduktives Schlange stehen für verbilligte Grundnahrungsmittel wie Pflanzenöl, Maismehl oder Milchpulver, hohe Preise für andere Bedarfsgüter wie Zwiebeln (1 kg entspricht fünf Arbeitsstunden zum Mindestlohn), einfache Schuhe (50 Stunden), eine Autobatterie (200 Stunden), verschlechterter Transport im öffentlichen Personenverkehr, eingeschränkter Zugang zur Gesundheitsversorgung usw.

Auch für die Menschen im Kooperativenverbund Cecosesola stellen sich in dieser Situation neue Fragen: Wie können sie die Versorgung mit Lebensmitteln zu fairen Preisen für die 50.000 Familien aufrechterhalten, die jede Woche auf ihren Großmärkten einkaufen? Wie können sie verhindern, dass die auch in ihren Großmärkten länger werdenden Warteschlangen in ein individualistisches Gegeneinander münden? Wie können sie mithelfen, den inzwischen weit verbreiteten Wiederverkauf von subventionierten Grundnahrungsmitteln zu überhöhten Preisen einzudämmen? Wie können sie die Grundversorgung in den Gesundheitszentren gewährleisten?

Viele dieser Herausforderungen werden die Kooperativen, die Cecosesola tragen, selbständig und im eigenen Land bestehen müssen. Vor allem wird es darum gehen, wie die wenigen, aber durchaus vorhandenen selbstorganisierten Basisstrukturen in Zukunft gestärkt werden können.

An einigen Punkten wird es allerdings auch nötig sein, das Fortbestehen von Cecosesola von Europa aus zu unterstützen. Wenn z.B. eine Rolle Thermopapier für das Ultraschallgerät im Gesundheitszentrum (CICS) fast einen Monatsmindestlohn auffrisst (falls diese im Land überhaupt beschaffbar ist), während sie in Deutschland einem Mindeststundenlohn entspricht; wenn die für den Austausch mit anderen Projekten notwendigen Reisen ins benachbarte Ausland inzwischen unerschwinglich sind (ein Flug nach Mexico kostete z.B. im Oktober 2015 ca 40 Monatsgehälter); wenn es kaum noch möglich ist, Saatgut in guter Qualität zu beschaffen, dann scheint es uns sinnvoll zu sein, bei konkreten Anfragen und für einen begrenzten Zeitraum in Europa Geld zu sammeln.

In diesem Sinne bitten wir Euch/Sie, durch Spenden mitzuhelfen, das Fortbestehen des Projekts Cecosesola zu sichern. Die entscheidenden Impulse werden weiterhin aus Venezuela kommen, wir können nur unterstützen und wollen keine Abhängigkeiten entstehen lassen.

Spenden unter dem Stichwort "Cecososola - Gesundheit" werden ausschließlich für den kooperativen Gesundheitsbereich verwendet. Wir verbürgen uns dafür, dass alle Spenden (als Geld- oder Sachleistung) ohne Abzug an Cecososola transferiert werden.

Mit solidarischen Grüßen

Solidaritätskomitee Cecososola

Spendenkonto: IKAP

IBAN: DE41 8306 5408 0004 9022 70

BIC: GENO DEF1 SLR

Stichwort „**Cecososola - Gesundheit**“

Wer eine Spendenbescheinigung benötigt, gibt bitte bei der Überweisung die Anschrift mit an!

Bei sonstigen Rückfragen könnt Ihr/Euch gerne an uns wenden:

Georg Rath: jorgeorath@gmail.com

Andreas Gampert: andreas@cation.de

Alix Arnold: alix.a@gmx.net

Peter Bach: bach@netcologne.de

Georg Wolter: g.wolter@gmx.de

Informationen zu CECOSOLA:

<http://www.cecososolaorg.bugs3.com/>

und auf deutsch in dem Buch "Auf dem Weg – Gelebte Utopie einer Kooperative in Venezuela":

<http://diebuchmacherei.de/produkt/auf-dem-weg-gelebte-utopie-einer-kooperative-in-venezuela>